

Ablauf - Festsieger-Konkurrenz Elite P25

Startzeit 13.00 Uhr

Ablauf de Finals: Der 25m Pistolen Final besteht aus zehn (10) fünf (5)- Schuss – Serien im Schnellfeuerdurchgang auf Treffer-Fehler-Scheibe. Die Ausscheidung beginnt nach der vierten (4.) Serie für den letztplatzierten Finalisten (8. Rang) und wird bis zur zehnten (10.) Serie fortgesetzt, wo Gold- und Silbermedaille entschieden werden.

Scheiben: Es müssen zwei (2) Gruppen von fünf (5) Scheiben (oder zwei Wagen) vorhanden sein, wo die Scheiben mit A-B-R1-D-E-F-G-R2-I-J bezeichnet sein müssen. Im Finale müssen die acht (8) Finalisten den Ständen A-B-C-D-E-F-G-I-J durch Losentscheid oder Computerprogramm zugeteilt werden.

Wertung Die Finalisten starten bei Null (0). Die Wertung ist Treffer oder Fehler; jeder Treffer in der Trefferzone zählt als ein (1) Treffer. Der Trefferbereich beginnt bei **10.2** auf der 25m Schnellfeuerscheibe. Während des Finals werden die Ergebnisse (Trefferwertung) fortlaufend zusammengezählt. Sind zwei oder mehrere Finalisten mit Treffergleichzeit zur Ausscheidung im letzten Rang platziert, müssen diese durch Stechserien fortgeführt werden, bis keine Treffergleichheit mehr besteht.

0:30:00 12:30:00 Späteste Reporting (Meldezeit) für alle Finalisten
Ablauf:
Ausfüllen der Athletenliste zu Händen des Moderators
Material auf Scheiben deponieren
Anschliessend wieder beim Treffpunkt einfinden inkl. Schiessbekleidung
Es muss den Athleten/Coaches erlaubt werden, die Ausrüstung spätestens **15** Minuten vor dem Start zu den Ständen zu bringen.
Alle Behältnisse von Sportgeräten und Schiessstaschen sind im Final-Bereich (hinter der Schützenlinie) nicht zugelassen.
Abzugsgewichtskontrollen bei allen eingesetzten Sportgeräten.

0:12:00 12:48:00 Der Schiessleiter ruft die Finalisten zu den Ständen:
Die Schützen können ihre Stände nun beziehen.

Hauptsponsor / Gold-Partner

Co-Sponsor / Silber-Partner

		Ab dieser Zeit dürfen die Finalisten mit ihren Pistolen nur Ziel- und Halteübungen machen. Das Entfernen der Sicherheits-Flagge oder Trocken-Schiessen ist nicht erlaubt.
0:11:00	12:49:00	Nach einer (1) Minute erklärt der Schiessleiter: Die Vorbereitungszeit beginnt jetzt
0:09:00	12:51:00	Nach zwei (2) Minuten erklärt der Schiessleiter: Ende der Vorbereitungszeit Die Probeserie beinhaltet fünf (5) Schuss im Schnellfeuermodus (Regel 8.7.6.4)
0:08:45	12:51:15	Fünfzehn (15) Sekunden danach kommt das Kommando: Zur Probeserie – LADEN! Die Finalisten laden und bereiten sich innerhalb einer (1) Minute vor
0:07:45	12:52:15	ACHTUNG - die Scheiben werden weggedreht - die Finalisten müssen die Ready-Stellung (8.7.2) einnehmen - nach sieben (7) Sekunden werden die Scheiben in Sichtstellung gebracht. Bei der Probeserie werden keine Schusswerte bekannt gegeben.
0:06:45	12:53:15	STOPP - Entladen – bitte Pistole ablegen und drehen Sie sich zum Publikum Nach der Probeserie müssen die Pistolen entladen, die Sicherheitsflaggen eingesetzt, und mit offenem Verschluss auf der Ladebank deponiert werden. Die Jury oder das Standpersonal kontrolliert, ob die Verschlüsse der Pistole offen, und die Sicherheitsflaggen eingesetzt sind. Die Finalisten drehen sich zum Publikum.
0:06:15	12:53:45	Der Moderator beginnt nun mit der Vorstellung der Finalisten mit Namen (Kanton / Wohnort) eventuell noch weitere Infos über die Schützen. Am Schluss wird das verantwortliche Jurymitglied und der Schiessleiter erwähnt.
0:01:30	12:58:30	Unmittelbar nach der Präsentation erklärt der Schiessleiter: Nehmen Sie ihre Positionen wieder ein.
0:01:00	12:59:00	Nach fünfzehn (15) Sekunden erklärt der Schiessleiter – Zur ersten (1) Wettkampfserie laden. Nach diesem Kommando "Laden" haben die Finalisten eine (1) Minute Zeit zu laden. Dieses Prozedere wiederholt sich bei jeder Wettkampfserie.

0:00:00 13:00:00

Nach einer (1) Minute erfolgt das Kommando: **ACHTUNG**
Die Scheiben werden weggedreht. Die Athleten müssen die Ready-Stellung (8.7.2) einnehmen - nach sieben (7) Sekunden werden die Scheiben in Sichtstellung gebracht. Nachdem die Serie beendet wurde erfolgt das Kommando: **ENTLADEN**
Nach dem die Finalisten entladen haben und die Waffe auf dem Ladebank deponiert haben erfolgt das Kommando: **ZEIGEN**
Die Wagen werden zu den Ständen gefahren und die Trefferanzeige beginnt. Nach dem alle Scheiben gezeigt sind, beginnt der Moderator mit der Bekanntgabe der Ergebnissen und Platzierungen der Finalisten.
Fünfzehn (15) Sekunden nach der Moderation erfolgt das Kommando zur nächsten Wettkampfserie.
Dieser Ablauf wiederholt sich bis alle Finalisten vier (4) Serien vollendet haben.

Ausscheidungen:

Nach dem alle Finalisten vier (4) Serien geschossen haben, scheidet der acht (8) platzierte Finalist mit dem tiefsten Anzahl Treffer aller vier (4) Serien aus (8. Rang). Bei Treffer-Gleichheit wird ein Stechen um den letzten Platz durchgeführt. Die weiteren Ausscheidungen erfolgen dann wie folgt:
nach der 5. Serie - 7. Rang
nach der 6. Serie - 6. Rang
nach der 7. Serie - 5. Rang
nach der 8. Serie - 4. Rang
nach der 9. Serie – Entscheidung für die Bronze-Medaille
nach der 10. Serie – Entscheidung über Gold- und Silber-Medaille

Wenn nach zehn (10) Serien keine Treffer-Gleichheiten entstanden sind, erklärt der Schiessleiter **STOPP – ENTLADEN – die Resultate sind endgültig**
Bei den Sportgeräten der Athleten auf den Scheiben (Bestimmung durch das Los) wird das Abzugsgewicht nachgemessen.

Mindestens bei 50% der Finalisten
Die Jury oder Standpersonal muss überprüfen, dass die Verschlüsse offen, die Magazine entfernt und entladen sind und die Sicherheitsflagge eingesetzt sind.

Final-Abschluss/Vervollständigung

Nachdem der Schiessleiter ankündigte: Die Resultate sind endgültig – erklärt der Moderator:

Der Bronze-Medaillengewinner mit einem Totalergebnis von (Resultat) kommt aus (z.B. KSV/UV/Wohnort) und ist (Name)

Der Silber-Medaillengewinner mit einem Totalergebnis von (Resultat) kommt aus (z.B. KSV/UV/Wohnort) und ist (Name)

Der Gold-Medaillengewinner mit einem Totalergebnis von (Resultat) kommt aus (z.B. KSV/UV/Wohnort) und ist (Name)

Schlussinformation:

Die Siegerehrung dieses Wettbewerbs findet um (Zeit) im Festzelt statt.

Bevor jeder Finalist oder sein Coach seine Pistole von der Feuerlinie nimmt, muss das Standpersonal sich davon überzeugen, dass der Verschluss der Pistole offen ist und die Sicherheitsflagge eingesetzt, die Magazine entfernt und leer sind. Pistolen müssen in ihren Behältnissen versorgt werden, bevor sie den Stand verlassen.

Ready-Position (8.7.2)

Wenn eine Standjury feststellt, dass der Schütze den Arm zu früh anhebt, oder zu wenig absenkt, muss der Athlet mit einem Abzug von zwei (2) Treffern in dieser Serie bestraft werden (grüne Karte). In Finals werden keine Warnungen gegeben. Im Wiederholungsfall muss der Athlet disqualifiziert werden (rote Karte). Um einen Entscheid für einen Regelverstoss gegen die Ready-Position zu bewirken, müssen mindesten zwei (2) Wettkampf-Jury Personen ein Signal geben (eine Flagge oder Karte aufziehen) um zu zeigen, dass der Athlet den Arm zu früh anhebt, bevor eine Strafe oder Disqualifikation ausgesprochen wird.

Defekte (8.9.2)

Defekte während Probeserien können nicht angemeldet werden und es gibt keine Komplettierung der Probeserie. Wenn es einen Defekt im Match gibt, hat das Standpersonal bzw. die Jury zu entscheiden, ob der Defekt ANERKANNT oder NICHT ANERKANNT ist. Wenn der Defekt anerkannt ist, muss der Finalist die Serie komplettieren. Der Schütze hat fünfzehn (15) Sekunden Zeit um sich für die Komplettierungs-Serie vorzubereiten. Nur eine (1) anerkannte Störungs-Komplettierungs-Serie ist pro Durchgang erlaubt. Für jeden weiteren Defekt ist keine

Komplettierung mehr erlaubt und es werden die Anzahl Treffer, welche angezeigt werden, gewertet.

Wenn der Defekt nicht erlaubt ist, muss ein Abzug von zwei (2) Treffern vom Resultat des Athleten vollzogen werden.

Wenn ein Punkteabzug gemacht werden muss, darf es nicht unter NULL gehen (z.B. 3 Treffer minus 1 Punkteabzug sind 2 Treffer; Null Treffer minus 1 Punkteabzug sind 0 Treffer)

Hauptsponsor / Gold-Partner

RAIFFEISEN
Die Thurgauer Bank in Ihrer Region

walter reist holding...
Gesamtsponsoren für technische Förder- und Veranstaltungszwecke

Co-Sponsor / Silber-Partner

 **Schützenkasten**

SWISSLOS
KANTON THURGAU